Landkreis Peine
Der Landrat

Protokoll

22. Sitzung des Kreistages des Landkreises Peine

Sitzungstermin:	Mittwoch, 07.10.2020
Raum, Ort:	Gebläsehalle Ilseder Hütte, Ilseder Hütte 14, 31241 Ilsede
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	19:40 Uhr

Anwesende:

Vorsitz

Herr Hartmut Marotz

Mitglieder

Herr Franz Einhaus
Herr Matthias Möhle
Herr Rainer Röcken
Frau Doris Meyermann
Herr Hans-Hermann Baas
Herr Maik Burgdorf
Frau Dr. Katrin Esser-Mönning
Frau Monika Heilmann-Eschemann
Herr Frank Hoffmann
Herr Wilhelm Laaf
Herr Rüdiger Lampe
Herr Romec Manns
Herr Holger Meyer
Herr Christoph Moritz
Frau Simone Pifan
Herr Carsten Rieck
Frau Miriam Riedel-Kielhorn
Herr Ulrich Seffer
Herr Uwe Semper
Frau Christine Spittel
Herr Werner Welzel
Herr Jens Zielsdorf

Herr Björn Busse
Herr Hans-Werner Fechner
Herr Carsten Heuer
Frau Christine Heuer
Herr Heiko Jacke
Herr Dr. Christof Klinke
Herr Michael Kramer
Herr Karsten Könnecker
Herr Georg Raabe
Herr Carsten Rauls
Frau Silke Weyberg
Frau Doris Maurer-Lambertz
Herr Heiko Sachtleben
Frau Rosemarie Waldeck
Herr Bernd Jakubowski
Herr Jürgen Rubin
Herr Andreas Tute
Herr Waldemar Hänsel
Herr Christoph Hauschke
Herr Dieter Samieske
Frau Ilse Schulz

Protokollführung

Frau Melissa Lehwald

Verwaltung

Herr Jonas Krüger	Vertretung für: Herrn Toni Bieband
Frau Prof. Dr. Andrea Friedrich	
Herr Harald Friehe	
Herr Henning Heiß	
Herr Fabian Laaß	
Herr Christian Mews	
Frau Silke Tödter	

Entschuldigte:

Mitglieder

Frau Nadine Muthmann	Verhinderung
Frau Isabell Mutke	Verhinderung
Herr Stephan Nitsch	Verhinderung
Herr Arnim Plett	Verhinderung
Herr Oliver Westphal	Verhinderung
Herr Malte Cavalli	Verhinderung
Herr Karl-Heinrich Belte	Verhinderung

Verwaltung

Herr Toni Bieband	Verhinderung

Herr Frank Scharenberg	Verhinderung

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1	Eröffnung der Sitzung
2	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
3	Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 05.08.2020
4	Einwohnerfragestunde
5	Änderung in der Besetzung des Ausschusses für Gleichstellung, Arbeit und Soziales
6	Benennung einer Bürgervertreterin/ eines Bürgervertreters im Ausschuss für Umwelt und Verbraucherschutz
7	Gesellschaftsvertrag Klinikum Peine gGmbH
8	Benennung von Vertreterinnen/Vertretern in der Gesellschafterversammlung sowie im Aufsichtsrat der Klinikum Peine gGmbH
9	Satzung über die Einrichtung und Tätigkeit eines Behindertenbeirates
10	Gewinnverwendung BgA Bäder
11	Siebte Änderung des Entsorgungsvertrages und Anpassung der Entgeltpauschale
12	6. Änderung der Verordnung über die Beförderungsentgelte und Beförderungsbedingungen für die Personenbeförderung mit Taxen
13	Fortführung des Pakts für den Sport über den 31.12.2021 hinaus
14	Einrichtung einer Fachschule Sozialpädagogik in verkürzter Teilzeitform
15	Bericht des Landkreises Peine zur Chancengleichheit nach § 9 Abs. 7 NKomVG Berichtszeitraum 2016 bis 2018
16	Beitritt des Landkreises Peine zum Bündnis "Niedersachsen hält zusammen"
17	Förderung des sozialen Mietwohnungsbaus im Landkreis Peine
18	Antrag für eine Kampagne zum Thema Grundwasserspiegel im Landkreis Peine
19	Zuschuss zur Förderung eines Energiequartierkonzeptes am Standort Mehrum aus dem Klimaschutzfonds des Landkreises Peine
20	Entwicklung eines Wasserstoffzentrums am Standort des Steinkohle-Kraftwerks Mehrum
21	Personalangelegenheiten; Beförderung von Herrn Bernd Leunig zum Kreisverwaltungsoberrat (Besoldungsgruppe A 14 NBesG)
22	Personalangelegenheiten; Beförderung von Frau Dr. Tatjana Shobeiry Fard in Besoldungsgruppe A 15 NBesG
23	Personalangelegenheiten; Beförderung von Frau Dr. Agnieszka Opiela zur Leitenden Medizinaldirektorin (Besoldungsgruppe A 16 NBesG)
24	Bericht des Landrates
25	Anfragen und Anregungen

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1 . Eröffnung der Sitzung

Kreistagvorsitzender Marotz begrüßt um 18.05 Uhr die anwesenden Kreistagsabgeordneten, die Vertreterinnen und Vertreter der Verwaltung, die Zuhörerinnen und Zuhörer sowie die Presse und eröffnet die Sitzung.

2 . Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Kreistagsvorsitzender Marotz stellt die ordnungsgemäße Ladung fest und erklärt das 43 Kreistagsabgeordnete und der Landrat anwesend sind. Die Beschlussfähigkeit ist somit gegeben. Der Kreistag stellt die Tagesordnung im Anschluss einstimmig fest.

3 . Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 05.08.2020

Beschluss: Das Protokoll wird einstimmig bei einer Enthaltung genehmigt.

4 . Einwohnerfragestunde

Eine Einwohnerin berichtet, dass es schwierig sei, Informationen zu den Themen Inklusion und Integration zu erhalten. Sie fragt, ob die Stelle eines / einer Behindertenbeauftragten in Planung sei.
Herr Kreistagsvorsitzender Marotz erläutert, dass hierzu vorab eine entsprechende Satzung erforderlich sei, welche der Kreistag am heutigen Tag beschließen wolle. Im Anschluss könne das weitere Verfahren eingeleitet werden.
Weiterhin erkundigt sie sich, ob es Sanktionen für Gemeinden gäbe, wenn diese sich nicht um Umsetzung der entsprechenden Vorgaben kümmern würden und welche Reglementierungen es für den Landkreis gäbe, wenn dieser der Pflicht nicht nachkommen würde.
Herr Kreistagsvorsitzender Marotz erklärt, dass die Kommunalaufsichtsbehörden für die Gemeinden zuständig seien und gegebenenfalls darauf hinweisen würden sowie Maßnahmen einleiten könnten. Frau Prof. Dr. Friedrich erläutert, dass die Zuständigkeit für die Reglementierung des Landkreises bei der nächst höheren Instanz, hier der Landesbehörde, läge.
Zuletzt bemängelt die Einwohnerin die noch nicht gegebene vollständige Barrierefreiheit der Unterseiten der Landkreis Peine-Website und bittet um Antwort, zu wann die komplette Umsetzung geplant sei.
Frau Prof. Dr. Friedrich weist darauf hin, dass die Leichte Sprache derzeit ein wichtiges Thema in den Fachdiensten der Kreisverwaltung darstelle. Einige Fachdienste hätten dieses bereits realisiert, eine vollumfängliche Realisierung sei jedoch bisher nicht erfolgt.

5 . Änderung in der Besetzung des Ausschusses für Gleichstellung, Arbeit und Soziales
Vorlage: 2020/737

Beschluss:
Herr Jürgen Rump wird als Mitglied mit beratender Stimme in den Ausschuss für Gleichstellung, Arbeit und Soziales berufen. Seine Stellvertreterin ist Frau Rita Grobe.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig
Ja-Stimmen: 44 Nein-Stimmen: - Enthaltung/en: -

6 . Benennung einer Bürgervertreterin/ eines Bürgervertreters im Ausschuss für Umwelt und Verbraucherschutz

Vorlage: 2020/742

Beschluss:
Herr Gerald Suffel wird als Bürgervertreter für den Ausschuss Umwelt und Verbraucherschutz benannt.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

Ja-Stimmen:	44	Nein-Stimmen:	-	Enthaltung/en:	-

7 . Gesellschaftsvertrag Klinikum Peine gGmbH
Vorlage: 2020/747

Beschluss:
Die Gesellschafterversammlung wird vorbehaltlich der Zustimmung der Stadt Peine angewiesen, § 10 Abs. 1 a und b des Gesellschaftsvertrages der Klinikum Peine gGmbH wie folgt zu ändern:

a. Der Landkreis Peine entsendet die Landrätin/den Landrat als Aufsichtsratsvorsitzende/n sowie unter Beachtung des § 137 Abs. 1 Nr. 6 NKomVG drei (3) weitere Personen in den Aufsichtsrat. Der Kreistag des Landkreises Peine entsendet zudem eine/n fachkundige/n Externe/n in den Aufsichtsrat. Die Entsendung soll auf Vorschlag der Landrätin/ des Landrates des Landkreises Peine in Abstimmung mit dem Kreisausschuss erfolgen.

b. Die Stadt Peine entsendet die Bürgermeisterin/den Bürgermeister als stellvertretende/n Aufsichtsratsvorsitzende/n sowie unter Beachtung des § 137 Abs. 1 Nr. 6 NKomVG zwei (2) weitere Personen in den Aufsichtsrat. Der Rat der Stadt Peine entsendet zudem eine/einen fachkundige/n Externe/n in den Aufsichtsrat. Die Entsendung soll auf Vorschlag der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters der Stadt Peine in Abstimmung mit dem Verwaltungsausschuss erfolgen.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

Ja-Stimmen:	44	Nein-Stimmen:	-	Enthaltung/en:	-

8 . Benennung von Vertreterinnen/Vertretern in der Gesellschafterversammlung sowie im Aufsichtsrat der Klinikum Peine gGmbH
Vorlage: 2020/738

Beschluss:
a) In den Aufsichtsrat der Klinikum Peine gGmbH werden folgende Personen berufen:
- Herr Landrat Franz Einhaus als Aufsichtsratsvorsitzender
- Herr Dr. Uwe Gremmler als fachkundige externe Vertretung
- Herr Frank Hoffmann (SPD-Fraktion)
- Frau Christine Spittel (SPD-Fraktion)
- Herr Andreas Leinz (CDU-Fraktion)

b) In die Gesellschafterversammlung der Klinikum Peine gGmbH wird
Herr Landrat Franz Einhaus entsendet.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

Zu a)

Ja-Stimmen:	42	Nein-Stimmen:	-	Enthaltung/en:	1

Zu b)

Ja-Stimmen:	43	Nein-Stimmen:	-	Enthaltung/en:	-

9 . Satzung über die Einrichtung und Tätigkeit eines Behindertenbeirates
Vorlage: 2020/727

Herr Kreistagsvorsitzender Marotz weist auf die Änderung in der Satzung hin, welche nun die Formulierung „der Beirat ist paritätisch zu besetzen“ enthält. Zudem erfolgte eine Änderung im Beschlussvorschlag hinsichtlich der Fornulierung „die Satzung eines Behindertenbeirates des Landkreises Peine“.

Herr KTA Hauschke weist darauf hin, dass die Änderung nur eines Wortes in der Satzung gravierende Auswirkungen habe. Aus einer Soll-Vorschrift werde so eine Muss-Vorschrift. Eine paritätische Besetzung mit Männern und Frauen sei so unmöglich. Eine Muss-Vorschrift stelle zudem eine Rechtsnorm ohne Ermessen dar. Die Satzung unterliege zudem im Zweifelsfall keinen politischen, sondern rechtlichen Vorschriften. Die Fraktion Freie Wähler Peiner Land-Peiner Bürgergemeinschaft werde der Satzung daher nicht zustimmen.

Herr EKR Heiß erläutert, dass Rechtsvorschriften nicht wörtlich, sondern gemäß deren Sinn genommen werden müssten. Eine paritätische Besetzung sei auch bei 11 Personen möglich.

Herr KTA Hauschke beantragt die ursprüngliche Soll-Formulierung beizubehalten.
Der Kreistag lehnt den Änderungsantrag großer Mehrheit ab (4 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen, 38 Gegenstimmen).

Beschluss alt:
Die Satzung über die Einrichtung und Tätigkeit eines Behindertenbeirates im Landkreis Peine wird in der Fassung des Entwurfs vom 10. September 2020 (Anlage zu dieser Vorlage) beschlossen.

Beschluss neu:
Die Satzung über die Einrichtung und Tätigkeit eines Behindertenbeirates des Landkreises Peine wird in der geänderten Fassung des Entwurfs vom 10. September 2020 (Anlage zu dieser Vorlage) beschlossen.

Abstimmungsergebnis:
Mehrheitlich

Ja-Stimmen:	41	Nein-Stimmen:	1	Enthaltung/en:	2

10 . Gewinnverwendung BgA Bäder
Vorlage: 2020/734

Beschluss:
Der im Jahre 2019 im Betrieb gewerblicher Art Bäder erzielte Gewinn verbleibt in der Bilanz des Betriebes.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

Ja-Stimmen:	44	Nein-Stimmen:	-	Enthaltung/en:	-

11 . Siebte Änderung des Entsorgungsvertrages und Anpassung der Entgeltpauschale
Vorlage: 2020/690

Beschluss:
Dem in der Anlage beigefügten „7. Vertrag zur Änderung des Entsorgungsvertrages vom 30.04.1996“ wird zugestimmt. Dies gilt vorbehaltlich der Zustimmung der Landkreise Helmstedt, Gifhorn sowie der Stadt Wolfsburg.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

Ja-Stimmen:	44	Nein-Stimmen:	-	Enthaltung/en:	-

12 . 6. Änderung der Verordnung über die Beförderungsentgelte und Beförderungsbedingungen für die Personenbeförderung mit Taxen
Vorlage: 2020/709

Beschluss:
Die Änderung der Verordnung über die Beförderungsentgelte und Beförderungsbedingungen für die Personenbeförderung mit Taxen wird in der vorgelegten Fassung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

Ja-Stimmen:	44	Nein-Stimmen:	-	Enthaltung/en:	-

13 . Fortführung des Pakts für den Sport über den 31.12.2021 hinaus
Vorlage: 2020/695

Frau KTA Schulz verdeutlicht, dass die Fortführung des Pakts für den Sport nicht zur Diskussion stünde, sondern ein Muss darstelle. Die Politik habe eine Bringschuld gegenüber der Gesellschaft. Der Pakt habe aufgrund des Schaffens sozialer Kontakte in der Pandemie an Bedeutung gewonnen. In Niedersachsen habe der Schutz und die Förderung des Sportes Verfassungsrang. Insbesondere in der Kinder- und Jugendarbeit komme diesem eine hohe Bedeutung zu.

Beschluss:

1. Der zwischen dem Landkreis Peine und dem Kreissportbund Peine e.V. geschlossene Pakt für den Sport wird dem Grunde nach über den 31.12.2021 für weitere fünf Jahre vom 01.01.2022 bis 31.12.2026 fortgeführt.

2. Der Landkreis Peine überprüft gemeinsam mit dem Kreissportbund Peine e.V. bis zum Ablauf des ersten Quartals 2021 unter Einbeziehung des zur Wahrnehmung der Aufgaben bestehenden Finanzierungsbedarfs die Vertragsinhalte des derzeit gültigen Paktes für den Sport und passt diese erforderlichenfalls an.

3. Die sich daraus ergebenden Finanzbedarfe fließen in die Haushaltsberatung für das Jahr 2022 ein.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

Ja-Stimmen:	44	Nein-Stimmen:	-	Enthaltung/en:	-

14 . Einrichtung einer Fachschule Sozialpädagogik in verkürzter Teilzeitform
Vorlage: 2020/699

Beschluss:
Der Landkreis Peine beantragt bei der Landesschulbehörde die Einrichtung einer Fachschule Sozialpädagogik in verkürzter Teilzeitform (Dauer drei Ausbildungsjahre) zum Schuljahr 2021/22

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

Ja-Stimmen:	44	Nein-Stimmen:	-	Enthaltung/en:	-

15 . Bericht des Landkreises Peine zur Chancengleichheit nach § 9 Abs. 7 NKomVG Berichtszeitraum 2016 bis 2018
Vorlage: 2020/670

Abstimmungsergebnis:
Kenntnisnahme

16 . Beitritt des Landkreises Peine zum Bündnis "Niedersachsen hält zusammen"
Vorlage: 2020/740

Herr KTA Jakubowski teilt mit, dass das Bündnis „Niedersachsen hält zusammen“ nach Meinung der AfD-Fraktion überflüssig sei. Ein greifbarer Sinn sei nicht zu erkennen. Fraglich sei zudem, woher die aufzuwendenden Gelder genommen werden sollten. Die AfD-Fraktion werde den Beschlussvorschlag daher ablehnen.

Herr KTA Samieske weist darauf hin, dass das Bündnis ein solidarisches und demokratisches Zeichen gegen Populismus darstelle, welches über Niedersachsen hinausgehe. Die Zustimmung sei wichtig, aber auch die Überlegung, was jede einzelne Person tun könne. Eine Verbreitung von Faschismus dürfe nicht möglich gemacht werden.

Herr KTA Hoffmann bekräftigt, dass dem Populismus entschieden entgegengetreten werden müsse. Der Bereich der sozialen Medien sei gewichtiger geworden. Das Setzen eines Zeichens sei wichtig. Das Bündnis sei eine Initiative der demokratischen Parteien im Landtag.

Herr KTA Sachtleben äußert, dass Bündnisse entstehen würden, wenn Bedrohungen von außen bestünden. Derzeit würden die Pandemie sowie rechts gesinnte Personen eine Bedrohung darstellen. Ein Zusammenrücken der Demokratie sei daher wichtig.

Beschluss:
Der Landkreis Peine tritt dem Bündnis „Niedersachsen hält zusammen“ bei.

Abstimmungsergebnis:
Mehrheitlich

Ja-Stimmen:	41	Nein-Stimmen:	3	Enthaltung/en:	-

17 . Förderung des sozialen Mietwohnungsbaus im Landkreis Peine Vorlage: 2020/650

Herr KTA Kramer betont, dass sich der deutlich bestehende Bedarf an bezahlbarem Wohnraum durch die nicht vorhandenen Leerstände in den Peiner Heimstätten bestätige. Eine besonders hohe Nachfrage bestehe durch Senioren. Der künftige Bedarf könne jedoch nicht eingeschätzt werden. Eine komplette Bedarfsermittlung sowie eine intensive Zusammenarbeit mit erfolgreichen Wohnungsbaugesellschaften aus der Umgebung werde gewünscht. Angemessener Wohnraum für alle Bürger sei zu gewährleisten.
Die CDU-Fraktion stimme dem geänderten Beschlussvorschlag zu.

Herr KTA Samieske äußert, dass den Menschen die Möglichkeit des günstigen Wohnraumes geboten werden müsse. In Peine bestehe eine hohe Dringlichkeit aufgrund der erhöhten Anzahl von Personen, welche den Mindestlohn beziehen, sowie des Bedarfes durch Rentner.

Herr KTA Hoffmann erinnert, dass dieses Thema bereits im Jahr 2015 aufkam.
Die SPD-Fraktion stimme dem geänderten Beschlussvorschlag zu.

Herr KTA Sachtleben verdeutlicht die Wichtigkeit der Thematik. Menschen mit geringem Einkommen dürften nicht vergessen werden. Schnelligkeit sei hierbei wichtig.

Herr KBR Mews erläutert, dass der Fokus zur Landesregierung und den dort geplanten Entwicklungen wichtig sei, da eine Bauland- und Strukturentwicklung nötig ist. Es werde sich beim Land für eine Reduzierung der Baukosten eingesetzt. Geringere Kosten würden sich so auch im Wohnungsmarkt widerspiegeln. Eine allumfassende Betrachtung sowie ein Dialog auch seitens des Landes seien daher wichtig.

Herr KTA Jakubowski merkt an, dass der Bau von Einfamilienhäusern einen großen Rahmen eingenommen habe. Bezahlbare Mietwohnungen seien wichtig.
Die AfD-Fraktion stimme dem geänderten Beschlussvorschlag zu.

Beschluss alt:
Der Antrag zur Einrichtung einer kreiseigenen Wohnungsbaugesellschaft wird abgelehnt.

Beschluss neu:
Aktuell wird durch die Landesregierung die Schaffung einer landesweiten Wohnungsbaugesellschaft geprüft. Die weiteren Entwicklungen niedersachsenweit sollten in die weitere Betrachtung einbezogenen werden, um zukünftig nochmals zu prüfen, inwieweit die Gründung einer kreisweiten Wohnungsbaugesellschaft möglich ist.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

Ja-Stimmen:	43	Nein-Stimmen:	-	Enthaltung/en:	1

18 . Antrag für eine Kampagne zum Thema Grundwasserspiegel im Landkreis Peine
Vorlage: 2020/712

Herr KTA Tute verdeutlicht, dass Wasser ein wertvolles Gut darstelle. Ein verantwortungsvoller Umfang ohne Verbote, gefördert durch Aufklärungskampagnen, Appelle und Freiwilligkeit sollen die Bevölkerung sensibilisieren und ein Bewusstsein für diese Thematik schaffen. Ein gemeinsames Handeln sei wichtig.

Beschluss:
Vor dem Hintergrund der Anpassungsstrategien an den Klimawandel ist der nachhaltige Umgang mit Trink- und Grundwasser ein wichtiges Thema für den Landkreis Peine. Daher soll die Initiierung von Aufklärungskampagnen für die Bürgerinnen und Bürger zu diesem Thema, wie mit dem Antrag der AfD-Kreistagsfraktion vom 24.06.2020 vorgestellt, in die weitere Erarbeitung des integrierten Klimaschutzkonzeptes des Landkreises Peine mit aufgenommen werden.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

Ja-Stimmen:	38	Nein-Stimmen:	-	Enthaltung/en:	3

19 . Zuschuss zur Förderung eines Energiequartierkonzeptes am Standort Mehrum aus dem Klimaschutzfonds des Landkreises Peine
Vorlage: 2020/722

Beschluss alt:
Der Landkreis Peine fördert die Erstellung eines Energiequartierskonzeptes der Gemeinde Hohenhameln als besondere Einzelförderung in Höhe von bis zu 14.000 €.

Beschluss neu:
Der Landkreis Peine fördert die Erstellung eines Energiequartierskonzeptes der Gemeinde Hohenhameln als besondere Einzelförderung in Höhe von 50 % der Kosten, jedoch höchstens 14.000 €.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

Ja-Stimmen:	43	Nein-Stimmen:	-	Enthaltung/en:	-

20 . Entwicklung eines Wasserstoffzentrums am Standort des Steinkohle-Kraftwerks Mehrum
Vorlage: 2020/743

Frau KTA Weyberg äußert, dass das Kraftwerk Mehrum in eine neue Zukunft zu führen sei. Eine intensive Begleitung während der vielfältigen Aktivitäten durch den Landkreis werde benötigt. Zu verfolgen sei ein ganzheitliches Konzept, welches auch den Ausbau regionaler erneuerbarer Energien beinhalte.

Beschluss:
Der Antrag der CDU-Kreistagsfraktion wird zur weiteren Beratung in den Fachausschuss verwiesen.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

Ja-Stimmen:	44	Nein-Stimmen:	-	Enthaltung/en:	-

21 . Personalangelegenheiten; Beförderung von Herrn Bernd Leunig zum Kreisverwaltungsoberrat (Besoldungsgruppe A 14 NBesG)
Vorlage: 2020/741

Beschluss:
Herr Bernd Leunig wird zum 01.11.2020 zum Kreisverwaltungsoberrat befördert.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

Ja-Stimmen:	44	Nein-Stimmen:	-	Enthaltung/en:	-

22 . Personalangelegenheiten; Beförderung von Frau Dr. Tatjana Shobeiry Fard in Besoldungsgruppe A 15 NBesG
Vorlage: 2020/703

Beschluss:
Frau Dr. Tatjana Shobeiry Fard wird zum 01.11.2020 in die Besoldungsgruppe A 15 NBesG befördert.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

Ja-Stimmen:	44	Nein-Stimmen:	-	Enthaltung/en:	-

23 . Personalangelegenheiten; Beförderung von Frau Dr. Agnieszka Opiela zur Leitenden Medizinaldirektorin (Besoldungsgruppe A 16 NBesG)
Vorlage: 2020/739

Herr Kreistagsvorsitzender Marotz spricht allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Gesundheitsamtes für die geleistete Arbeit, insbesondere während der Corona-Pandemie, seinen Dank aus.

Beschluss:

Frau Dr. Agnieszka Opiela wird zum 01.01.2021 vorbehaltlich der Zustimmung des Landespersonalausschusses, alternativ zum 01.04.2021, in die Besoldungsgruppe A 16 NBesG befördert.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig
Ja-Stimmen: 44 Nein-Stimmen: - Enthaltung/en: -

24 . Bericht des Landrates

Herr EKR Heiß teilt mit, dass der neue Geschäftsführer des Klinikums Peine seine Arbeit bereits aufgenommen habe. Das Klinikum Peine gehöre nun zu 70 Prozent dem Landkreis Peine und zu 30 Prozent der Stadt Peine. Die nun zum Abschluss gebrachten Verhandlungen bezüglich der Dienstleistungsverträge hätten eine möglichst kurze Laufzeit und somit eine schnellere Trennung von der AKH-Gruppe ergeben. Die neuen Dienstleistungsverträge würden zu einer Mehrbelastung in Höhe von 660.000 Euro führen. Entsprechend der kurzen Laufzeit würden die Ausschreibungen bald beginnen.

Herr EKR Heiß erläutert die Präsentation zum Haushalt 2021.
Anmerkung der Protokollführung: Die Präsentation ist als Anlage beigefügt.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

Ja-Stimmen: Nein-Stimmen: Enthaltung/en:

25 . Anfragen und Anregungen

Herr KTA Samieske beantragt, das Klinikum Peine mit einem Frauen-Namen zu versehen und eine Bürgerbefragung hinsichtlich der Auswahl des Namens durchzuführen. Hierzu sollte eine weitere Befassung im Kreisausschuss stattfinden.

Frau KTA Schulz bittet um Prüfung des Trinkwassers sowie weiterer Informationen hinsichtlich des nicht nutzbaren Trinkwasseranschlusses im Schulzentrum Ilsede. Der Zustand sei nicht mehr hinnehmbar.

Herr EKR Heiß erläutert hierzu, dass bereits verschiedene Maßnahmen bezüglich des Trinkwasseranschluses im Schulzentrum Ilsede durchgeführt worden seien. Leider hätten diese Maßnahmen zu keinem erfolgreichen Ergebnis geführt. Derzeit würden weitere Möglichkeiten geprüft werden.

Herr Kreistagsvorsitzender Marotz beendet den öffentlichen Teil der 22. Sitzung des Kreistages und verabschiedet die Zuhörerinnen und Zuhörer sowie die Presse.

Hartmut Marotz Kreistagsvorsitz	Franz Einhaus Landrat	Melissa Lehwald Protokollführung